

Spielklassenordnung Aktive
für die Saison 2014/2015
vom 05.08.2014

Steffen Rothe
Schubertstr. 4
63808 Haibach
Tel.: 06021-69914
Fax: 03222-3722896
Handy: 0171-7252149
E-Mail: ps.rothe@t-online.de

Die Rundenspiele im TT-Kreis Aschaffenburg werden nach den Internationalen Regeln, den Bestimmungen der Wettspielordnung (WO), der Rechts-, Verfahrens- und Strafordnung (RVStO), der Jugendordnung und den Durchführungsbestimmungen für den Ligenspielbetrieb und für Aufstiegsspiele (Relegation) des BTTV durchgeführt.

1. Spielsystem: **Herren:** Die Spiele werden nach dem Paarkreuz-System für Sechser-Mannschaften (4 Doppel, 12 Einzel) gemäß WO D 6 gespielt. Bei der Doppelaufstellung ist das Doppel 1 frei wählbar, bei den restlichen Doppeln erhält das Doppel mit der geringeren Platzziffer den Platz 2. Bei gleichen Platzziffern wird das Doppel, dessen Spieler am höchsten eingestuft ist, auf Platz 2 gesetzt. Hiervon ausgenommen sind die 4. KL Nord 4er und 4. KL Süd 4er. Hier wird wie bei den Damen das Vierermannschafts-System gemäß WO D 7.2 gespielt. **Damen:** Die Spiele werden nach dem Vierermannschafts-System (2 Doppel, 12 Einzel) gemäß WO D 7.2 gespielt. Die Doppelaufstellung ist grundsätzlich frei wählbar. Ausnahme: Können **beide** Mannschaften nur ein Doppel bilden, so wird das mögliche Doppel jeweils auf Platz 1 gesetzt. Platz 2 bleibt frei.

2. Ergebniseingabe und Spielberichte: Die vollständige Ergebniseingabe in click-TT (inkl. Einzelergebnisse) **muss ausschließlich durch den Heimverein** bis spätestens 10.00 Uhr am Sonntag der Spielwoche erfolgen. Für Freitags- und Samstagsspiele muss die vollständige Ergebniseingabe (inkl. Einzelergebnisse) innerhalb von 48 Stunden nach Spielende in click-TT erfolgen, das Schnellergebnis jedoch spätestens bis 10.00 Uhr am Sonntag der Spielwoche. Bei Sonntagsspielen muss zumindest das Schnellergebnis sofort nach Spielschluss gemeldet werden. **Der Gastverein hat das Komplettergebnis bis spätestens Donnerstag 24.00 Uhr der Folgewoche zu bestätigen.** (Beispiel: Spieltermin Samstag 27.09. 19.00 Uhr = Ende der Bestätigungsfrist durch den Gastverein Donnerstag 02.10. 24:00 Uhr). **Die Spielberichte müssen bei einer vorliegenden Bestätigung durch den Gastverein nicht mehr an den Spielleiter geschickt werden.** Allerdings muss der Heimverein den Originalspielbericht bis zum 30.06.2015 aufbewahren.

3. Aufstiegs- und Abstiegsregelung: Zwischen der 1. und 2. Kreisliga sowie der 2. und 3. Kreisliga der Herren wird ein Relegationsverfahren gemäß Durchführungsbestimmungen für Aufstiegsspiele (Relegation) zur Ermittlung von zusätzlichen Aufsteigern bzw. zur Auffüllung der übergeordneten Spielklassen durchgeführt. Dieses Relegationsverfahren ersetzt die allgemeinen Abstiegs- und Aufstiegsregelungen (G2 bis G5) in der Wettspielordnung. Dabei spielt in der Relegation zwischen der 1. und 2. Kreisliga der Achteplatzierte der übergeordneten Liga zusammen mit den beiden Zweitplatzierten der untergeordneten Ligen die Relegation. Zwischen den drei Zweitplatzierten der 3. Kreisligen wird in einer Relegationsrunde (jeder gegen jeden) ein zusätzlicher Aufsteiger in die 2. Kreisliga ermittelt. Die Spiele der Relegation zwischen der 1. und 2. Kreisliga finden an den Wochenenden vom 17./18.04.2014 (Zweitplatzierte der untergeordneten Ligen) und vom 24./25.04.2014 (Achter 1. KL – Sieger Spiel 1) statt. Das Heimrecht wird ausgelost und auf der Homepage des Kreises bekannt gegeben. Die Relegationsrunde der drei Zweitplatzierten der 3. Kreisligen findet entweder am 18.04. oder

am 25.04.2014 statt. Die Reihenfolge der Paarungen wird ausgelost und ebenfalls auf der Homepage des Kreises veröffentlicht. Die Austragung des Turniers wird ausgeschrieben.

An Relegationsspielen dürfen nur Spieler(innen) teilnehmen, die in der Rückrunde in drei verschiedenen Mannschaftskämpfen im Verein mitgewirkt haben.

Auch der Zweite der 1. Kreisliga der Herren erhält über die Relegation eine Aufstiegschance in die 3. Bezirksliga West. Verantwortlich für die Durchführung ist der FW Mannschaftssport im Bezirk.

In der 1. Kreisliga der Damen hat der Meister auf Grund des Wegfalls der 2. Bezirksliga West zur Saison 2015/2016 in dieser Spielzeit kein Aufstiegsrecht.

4. Spielverlegungen: Spielverlegungen sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Anträge sind schriftlich und unmittelbar nach bekannt werden der Verlegungsgründe an den Spielleiter zu stellen. Die Bestätigung des Gegners ist ebenfalls erforderlich. Verlegungen sind nur nach Eintragung im click-TT Spielplan gültig.
5. Proteste: Proteste gemäß WO A 16 sind von dem protestierenden Mannschaftsführer **sofort nach bekannt werden des Protestgrundes einzulegen. Dazu ist auf dem Spielbericht unter Protest „Ja“ anzukreuzen.** Ohne diese Eintragung können Proteste nicht berücksichtigt werden. **Es ist zweckmäßig die Protestgründe auf einem gesonderten Blatt ausführlich darzustellen. Der Protest ist vom protestierenden Mannschaftsführer zu unterschreiben und dem Spielbericht als Anlage beizufügen.** Im Falle eines Protestes ist der Spielbericht, **einschließlich der Anlagen, vom Heimverein** unaufgefordert innerhalb von 3 Tagen dem Spielleiter zuzustellen.

Bei Nichteinhaltung dieser Spielklassenordnung kann der zuständige Spielleiter Ordnungsgebühren gemäß RVStO verhängen